



Umweltinspektionsbericht der Bezirksregierung Arnsberg zur Umweltrevision eines

Tanklagers

vom 31.05.2023

Betreiber: Fuhse Transport GmbH am Standort: Essener Str. 29, 57234 Wilnsdorf

Die Firma Fuhse Transport GmbH betreibt am oben genannten Standort ein Tanklager zur Zwischenlagerung von gefährlichen Abfällen (Nr. 8.12.1.1. des Anhangs 1 der 4. BImSchV bzw. Tätigkeit nach Nr. 5.5 des Anhangs 1 der IE-RL).

Datum der Überwachung: 02.05.2023
Vor-Ort-Aufwand: 1,5 Personenstd.
Aufwand der Vor- und Nachbereitung: 1,5 Personenstd.
Gesamtaufwand: 3 Personenstd.

Art der Revision: angemeldet / unangemeldet
Zuständige Behörde: Bezirksregierung Arnsberg
Weitere beteiligte Behörden: Keine

Folgende Umweltmedien wurden bei der Überwachung schwerpunktmäßig überwacht.

Immissionsschutz

Grundlage der Überwachung: § 52 BImSchG
Ergebnis der Überwachung: Keine Mängel
Veranlasste Maßnahmen: Nicht erforderlich

Definition der Mängelcharakterisierung:

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionschreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung dieser Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren.